

Spielhagen & Schurich in Wien,
Verlagsbuchhdlg. u. Kommissionsgeschäft.
[20390]

Während der Sommer-Saison bitten wir nicht auf Lager fehlen zu lassen und in das Schaufenster zu stellen:

Taschenbuch

für

**Landschafts-Malerei,
Aquarell- und Delmalerei**

mit besonderer Berücksichtigung der
Letzteren.

Nach eigenen Anschauungen
u. Beobachtungen hervorragender Künstler
herausgegeben von

Dr. **Leo Gysi-Grano,**
Architekt und Maler.

1890. 16°. 92 Seiten. Inleg. Ausstattung.
Preis 80 kr. = 1 M 50 ₤.

In Rechn. 25%, bar 33 1/3% u. 7/6 Explr.

Eleg. gebundene Exemplare liefern die
Varfortimente Frieze & Lang in Wien,
A. F. Koehler in Leipzig, F. Folschmar in
Leipzig.

Dieses kleine Taschenbuch ist zunächst für
Dilettanten und angehende junge Künstler be-
stimmt, um ihnen einige Fingerzeige in der Be-
handlung der Naturgegenstände zu geben; es
wird aber auch dem ausgebildeten Künstler hier
und da eine willkommene Fundgrube von Rat-
schlägen sein, die er anderweitig nicht findet.

In einem Anhang sind einige Notizen und
Ratschläge über Farben, Oele, Pinsel, Maler-
fassetten zc. beigegeben.

Wir senden nur auf Verlangen!

Hochachtungsvoll

Spielhagen & Schurich,

Verlagsbuchhandlung u. Kommissionsgeschäft.
[20430] Cassel, den 22. Mai 1891.

Soeben ist erschienen und nach den vor-
liegenden Bestellungen versandt:

Gegenentwurf

zu dem Entwurf eines

**Bürgerlichen Gesetzbuches
für das Deutsche Reich**

von

Dr. O. Bähr.

Drittes Heft: Drittes Buch — **Sachenrecht.**

Preis 2 M ord., 1 M 50 ₤ netto.

Die bedeutende Arbeit Bährs ist für die
Beratungen der Kommission zur Aufstellung
eines neuen Entwurfs e. B. G. von nicht un-
wesentlichem Einfluss. Ich gebe auch dieses
3. Heft bedingt und bitte gef. zu verlangen.

Im Neudruck wird dieser Tage vollendet:

Einteilung und Standorte

des

**Deutschen Reichsheeres und der
Kaiserl. Marine**

nebst Anhang:

**Die Kaiserliche Schutztruppe
für Deutsch-Ost-Afrika**

bearbeitet von

Ecke,

Hauptmann in der II. Ingenieur-Inspection.

Preis 1 M ord., 75 ₤ netto, 70 ₤ bar
und 7/6.

Die „Militärzeitung“ (Berlin) schreibt:

Es ist dies nach unserer Ansicht die
*beste der vorhandenen sogenannten Arme-
Einteilungen* und wird dieselbe, da sie den
Stand vom 24. April 1891 angiebt, auch an
*Zuverlässigkeit von keinem ähnlichen Werke
erreicht.* Wenn wir dem noch hinzufügen,
dass der Herr Verfasser bis vor kurzem
Lehrer an der Kriegsschule in Kassel war
und dass seine *Arme-Eintheilung* in den
Kriegsschulen als Lehrmittel empfohlen wird,
so bedarf es wohl keiner weiteren Worte
über den Wert des Buches, das eigentlich
in der Büchersammlung keines Offiziers
fehlen sollte.

Aeltere Ausgaben tausche ich bei gleich-
zeitiger Barbestellung gegen die neue um.

Cassel. **Max Bruunemann.**

[20400] Soeben erschien in meinem Verlage:

Das

goldene ABC der Philosophie,

d. i. die Einleitung zu dem Werke

„Philosophie im Umriss“

von

Adolph Steudel.

Neu herausgegeben und mit Be-
merkungen versehen

von

Professor Dr. **Max Schneidewin.**

14 Bogen gr. 8°. Preis 4 M.

Mit der Herausgabe dieses Werkes will
Professor Max Schneidewin einer Ehrenpflicht
gegen einen unserer bedeutendsten Denker ge-
nügen, dem bei Lebzeiten — Steudel veröffent-
lichte sein grosses Werk erst im Greisenalter
— nicht mehr vergönnt sein sollte, sich zur
Anerkennung durchzuringen. Dr. A. Steudel,
kgl. württ. Ober-Tribunals-Prokurator, starb
1887 zweiundachtzigjährig in Stuttgart. Die

hier angekündigte Publikation bildet einen
Separat-Abdruck der Einleitung zu seinem
Hauptwerk: „Philosophie im Umriss“, das von
1871 bis 1885 in vier Bänden erschien. Der
Herausgeber steht nicht an, diesen einleitenden
Teil als für alle Zeiten klassisch zu be-
zeichnen und erfindet ihm den Titel „Goldenes
ABC der Philosophie“. Er enthält neben einer
Orientierung über das philosophische Gebiet
in der Hauptsache die Ausführungen „Ueber
die Art und Weise des Philosophirens“,
behandelt also eine Frage, die völlig ausser-
halb jedes speziellen Systems steht und all-
gemein interessant ist.

Adolph Steudel ist das Musterbild eines
philosophischen Denkers, dem es lediglich um
die Erforschung der Wahrheit zu thun war,
und der abhold jeder Phrase in klarer gemein-
verständlicher Sprache die Resultate seines
Nachdenkens darlegt. Schon allein die That-
sache, dass er sich an die Niederschrift seines
Werkes erst gab, als er seine Philosophie in
einem sechzigjährigen Leben an sich selber
erprobt hatte, sollte die strenge Sachlichkeit
und Wahrheitsliebe dieses Philosophen ver-
bürgen.

Ich bitte, namentlich die Württemberger,
insbesondere die Stuttgarter Herren, sich thätigst
für dieses Werk verwenden zu wollen; es hat
seine Abnehmer nicht nur in den Kreisen der
Fachgelehrten, sondern wendet sich überhaupt
an jeden gebildeten Laien.

In Rechnung liefere ich mit 25% und 13/12,
bar mit 33 1/3% und 7/6.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., 122a Wilhelmstrasse.
Mai 1891.

Friedrich Stahn.

Sensationell!

[20441]

Soeben erschien:

(Edition Kistemaekers)

Les Voyous au Théâtre

Paris — Bruxelles

par **Oscar Méténier.**

1 vol. in-16°. Mit illustr. Umschlag
von Gaillard.

Preis 1 fr. 25 c. ord., 1 fr. no. bar.

Liebhaber-Exemplare auf holl. Büttenpapier
mit doppeltem Umschlag (schwarz u. farbig)
3 fr. 50 c. mit 20% Rabatt.

Im Moment wo sich auf sämtlichen Bühnen
Europas ein Umschwung zu Gunsten der reali-
stischen Richtung fühlbar macht, wird dieses
Werkchen Aufsehen zu erregen nicht verfehlen.
Sein Verfasser ist Oscar Méténier, der be-
kannte Autor von „Monsieur Betsy — la
Casserole — und En famille“, drei der ge-
wagtesten Stücke, welche auf der Scene des
Théâtre libre in Paris zur Aufführung ge-
langten. —

Mehrere Tausende Exemplare wurden am
Tage des Erscheinens in Belgien und Frank-
reich verkauft.

Bitte um gef. Verwendung. **Nur bar.**

Hochachtungsvoll

Brüssel, 22. Mai 1891,
119 rue Royale.

Mendelsohn & Cie.

410*